



Columbia CS 9768

It's A Beautiful Day: s/t

Format: 1LP 33rpm / gatefold sleeve

Manufacturer: Speakers Corner

Release date: 10.12.2012

„Hat er oder hat er es nicht getan? »Er hat!«, rufen die treuesten Anhänger von It's A Beautiful Day mit voller Überzeugung. Für sie gilt der Orgelmeister Jon Lord als überführt, sich beim Komponieren des Deep-Purple-Hits "Child In Time" an der archaisch-indischen Currywürze des "Bombay Calling" gütlich getan zu haben. Der Tastenmeister nahm es gelassen und outete sich in britischer Zurückhaltung als bewundernder Fan der Gruppe. Aus gutem Grund, denn die Band mit dem trivialen Namen stellt in ihrem Debüt-Album die instrumentalen Kräfteverhältnisse des Hippie-Styles gehörig auf den Kopf. Der üblichen Klampfe zieht man die Violine als Soloinstrument vor, lässt leise intensive Orgeltöne in schattenhafte Klangfelder einbrennen und schrubbt wie im "Wasted Union Blues" die Gehörgänge mit trashigen Verstärkersounds.

Im Klangzentrum bleibt aber das geigenselige, perfekt abgestimmte Vokalduo mit seinen federnd rhythmisierten Parts, die sich genüsslich im Hochsommer des Flower-Power-Stils sonnen. Friedfertig und doch mit dem deutlich kämpferischen Kern des gelebten Andersseins verkörpert diese Platte ein authentisches Stück musikalischer Sozialgeschichte der wilden 60 Jahre.

Aufnahme: 1968 in den Columbia Recording Studios, Hollywood, von Bryan Ross Myring

Produktion: David Laflamme "It's A Beautiful Day" - Linda Laflamme (org, p, el-p, cel, har); David Laflamme (v, fl, voc); Hal Wagenet (g); Mitchell Holman (b, hca, voc); Val Fuentes (dr, voc); Pattie Santos (voc, tam, perc); Bruce Marshall Steinberg (hca)